

Risikobewertung

Papa Tüte Wundertüte mit Bart für den besten Papa Art: 63542



1: Identifizierung der potenziellen Risiken

1. **Verletzungsgefahr durch den Flaschenöffner**
 - **Risiko:** Unsachgemäße Handhabung des Flaschenöffners könnte zu kleinen Schnitt- oder Quetschverletzungen führen.
 - **Schwere:** Niedrig bis mittel, besonders bei unvorsichtigem Umgang.
2. **Erstickungsgefahr durch den Luftballon**
 - **Risiko:** Zerplatzte Ballonreste könnten verschluckt werden und zu Erstickungsgefahr führen, insbesondere bei kleinen Kindern.
 - **Schwere:** Mittel bis hoch, insbesondere bei Kleinkindern.
3. **Verletzungsgefahr durch die Sudoku Postkarte mit Mini-Bleistift**
 - **Risiko:** Unsachgemäße Nutzung des Bleistifts könnte zu kleinen Stichverletzungen führen. Papierkanten der Postkarte könnten Schnittverletzungen verursachen.
 - **Schwere:** Niedrig, besonders bei unachtsamer Nutzung.
4. **Verletzungsgefahr durch das Kartenspiel**
 - **Risiko:** Scharfe Papierkanten der Karten könnten zu kleinen Schnittverletzungen führen.
 - **Schwere:** Niedrig, insbesondere bei häufiger Nutzung.
5. **Verletzungsgefahr durch das Katerrezept**
 - **Risiko:** Keine direkten Risiken, allerdings könnten Missverständnisse in der Anwendung des Rezepts (z. B. bei enthaltenen Zutaten) zu leichten gesundheitlichen Beschwerden führen.
 - **Schwere:** Niedrig, vor allem bei unsachgemäßer Umsetzung.
6. **Verletzungsgefahr durch die Spruchkarte**
 - **Risiko:** Unsachgemäße Handhabung der Papierkanten könnte zu kleinen Schnittverletzungen führen.
 - **Schwere:** Niedrig, besonders bei unachtsamer Nutzung.

2: Ermittlung der vorhandenen Gefährdungen / Wer könnte geschädigt werden

1. **Kinder**
 - **Gefährdungen:**
 - Erstickungsgefahr durch Ballonreste.
 - Verletzungsgefahr durch den Mini-Bleistift oder die Papierkanten der Karten und Postkarte.
 - **Wer könnte geschädigt werden:** Kinder unter 12 Jahren.

2. Allgemeine Verbraucher

- **Gefährdungen:**
 - Verletzungsgefahr durch den Flaschenöffner und die scharfen Papierkanten der Karten und der Postkarte.
 - Geringes Risiko durch Missverständnisse bei der Anwendung des Katerrezepts.
- **Wer könnte geschädigt werden:** Erwachsene, insbesondere bei unsachgemäßer Nutzung.

3. Langfristige Nutzer

- **Gefährdungen:**
 - Risiken durch wiederholte Nutzung des Flaschenöffners oder der Karten könnten die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen erhöhen.
- **Wer könnte geschädigt werden:** Verbraucher, die die Produkte regelmäßig verwenden.

3: Einschätzung der ausgehenden Risiken

1. Kinder

- **Risiko:**
 - **Wahrscheinlichkeit:** Mittel bis hoch (bei unsachgemäßer Nutzung des Ballons oder des Mini-Bleistifts).
 - **Schwere:** Mittel bis hoch (Erstickungsgefahr, Verletzungen).
- **Gesamteinschätzung:** Mittel bis hoch.

2. Allgemeine Verbraucher

- **Risiko:**
 - **Wahrscheinlichkeit:** Niedrig bis mittel (bei unsachgemäßer Nutzung des Flaschenöffners oder des Katerrezepts).
 - **Schwere:** Niedrig bis mittel.
- **Gesamteinschätzung:** Niedrig bis mittel.

3. Langfristige Nutzer

- **Risiko:**
 - **Wahrscheinlichkeit:** Niedrig.
 - **Schwere:** Niedrig bis mittel (bei häufiger Nutzung des Flaschenöffners oder der Karten).
- **Gesamteinschätzung:** Niedrig bis mittel.

4: Bewertung der Risiken

- **Hohes Risiko:**
Keine identifizierten Risiken in dieser Kategorie.
- **Mittleres Risiko:**
 - Erstickungsgefahr durch Ballonreste.
 - Verletzungsgefahr durch den Flaschenöffner bei unsachgemäßer Nutzung.
- **Niedriges Risiko:**
 - Verletzungsgefahr durch die Papierkanten der Karten, Postkarte und Spruchkarte.
 - Geringes Risiko durch Missverständnisse bei der Anwendung des Katerrezepts.

5: Minimierung der Risiken

1. Vermeidung von Verletzungsgefahr

- Hinweise: Empfehlung, den Flaschenöffner vorsichtig zu verwenden, um Schnitt- oder Quetschverletzungen zu vermeiden.
- Hinweise: Warnung, Ballons außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufzubewahren und zerplatzte Reste sofort zu entsorgen.
- Hinweise: Empfehlung, den Mini-Bleistift und die Papierkanten der Karten und Postkarte vorsichtig zu handhaben, um Stich- oder Schnittverletzungen zu vermeiden.

2. Vermeidung von Missverständnissen beim Katerrezept

- Hinweise: Anleitung beilegen, die mögliche Risiken oder Unverträglichkeiten der verwendeten Zutaten erklärt.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Empfehlung: Sicherheitsanweisungen auf der Verpackung anbringen, wie z. B. „Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet“ und „Nur unter Aufsicht eines Erwachsenen verwenden“.

Durch diese Maßnahmen können die Risiken im Zusammenhang mit der „Papa Tüte Wundertüte mit Bart für den besten Papa“ deutlich reduziert werden.